

Pressemitteilung vom 11.08.2017

## **Bahn erstellt Lärmaktionsplan BUND ruft zur Teilnahme auf**

“Das Eisenbahn-Bundesamt führt zurzeit die Öffentlichkeitsbeteiligung zum neuen bundesweiten Lärmaktionsplan an Schienenwegen durch. Betroffen sind die Haupteisenbahnstrecken des Bundes. Dazu gehört auch die Bahnstrecke von Bremen nach Hamburg. Der BUND ruft alle Bürger, die sich durch den Bahnlärm belästigt fühlen, zum Mitmachen auf.” So BUND-Vorsitzender Manfred Radtke.

Die Angaben von Bürgerinnen und Bürgern helfen dem Eisenbahn-Bundesamt, den neuen Lärmaktionsplan aufzustellen. Die Öffentlichkeitsbeteiligung bietet die Möglichkeit, die Situation der Menschen zu analysieren, die sich durch Schienenlärm belästigt fühlen. Dadurch wird es möglich, längerfristig Maßnahmen zur Senkung der Lärmbelastung zu erarbeiten.

Radtke: “Die Öffentlichkeitsbeteiligung läuft bis zum 25. August 2017. Ein Online-Fragebogen ist unter [www.laermaktionsplanung-schiene.de](http://www.laermaktionsplanung-schiene.de) abrufbar. Stellungnahmen können auch mit der Briefpost an die Redaktion Lärmaktionsplanung, Postfach 601230 in 14412 Potsdam verschickt werden.“